Modul Lernstrategien assoziatives Lernen

ZEP

Zugang zu höherer Bildung & Entwicklung von Perspektiven











Gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung



Bundesministerium Bildung, Wissenschaft und Forschung

assoziatives Lernen/Denken/Wahrnehmen <=> Netzwerke aus_bauen

forschend Lernen: mit Interesse, Neugierde und Wissbegierde lernen/herausfinden

fragend Lernen: aktives und bewusstes sich Fragen stellen, wissen/verstehen/begreifen wollen, eigene Fragen und Antworten formulieren

vergleichendes Lernen: aus verschiedenen Quellen (Personen/Büchern/Herangehensweisen/ Definitionen...) und ihren Gemeinsamkeiten, Überschneidungen, Ähnlichkeiten, Differenzen, Unterschieden und Widersprüchen lernen

analytisches Lernen: nach den eigenen Interessen und Bedürfnissen und Kriterien "Wissen" kategorisieren, strukturieren, analysieren und kritisch bewerten

spielerisches Lernen: kein Wettbewerb, kein Test, sondern mit Freude und Begeisterung am Tun/Spiel üben

emotionales Lernen: mit welchen Gefühlen und Emotionen verbinden wir bestimmte Themen/Handlungen ...

sinnliches Lernen: hören, schmecken, riechen, spüren/begreifen, sehen

körperliches Lernen: auf den Körper konzentrieren/fokussieren (Bewegungen, Verhalten, Routinen, Stile, Atmen, ...)

nachahmendes/imitierendes Lernen: Bewegungen, Laute, Verhalten, Stile (auch Schreiben, Sprechen, Singen, Tanzen, Sport, Kochen, Arbeitsabläufe etc.) mehr oder weniger genau und bewusst imitieren/nachmachen

kognitives Lernen: bewusst memorieren, auswendig lernen

kollektives Lernen: Gespräche, Spiele, Austausch

nebenbei Lernen: Gespräche, Gesellschaft, Serien, Musik, Filme, Dokumentarfilme, Interviews, Info-Videos, Vorträge, Reisen, Radio-Sendungen, Podcasts...



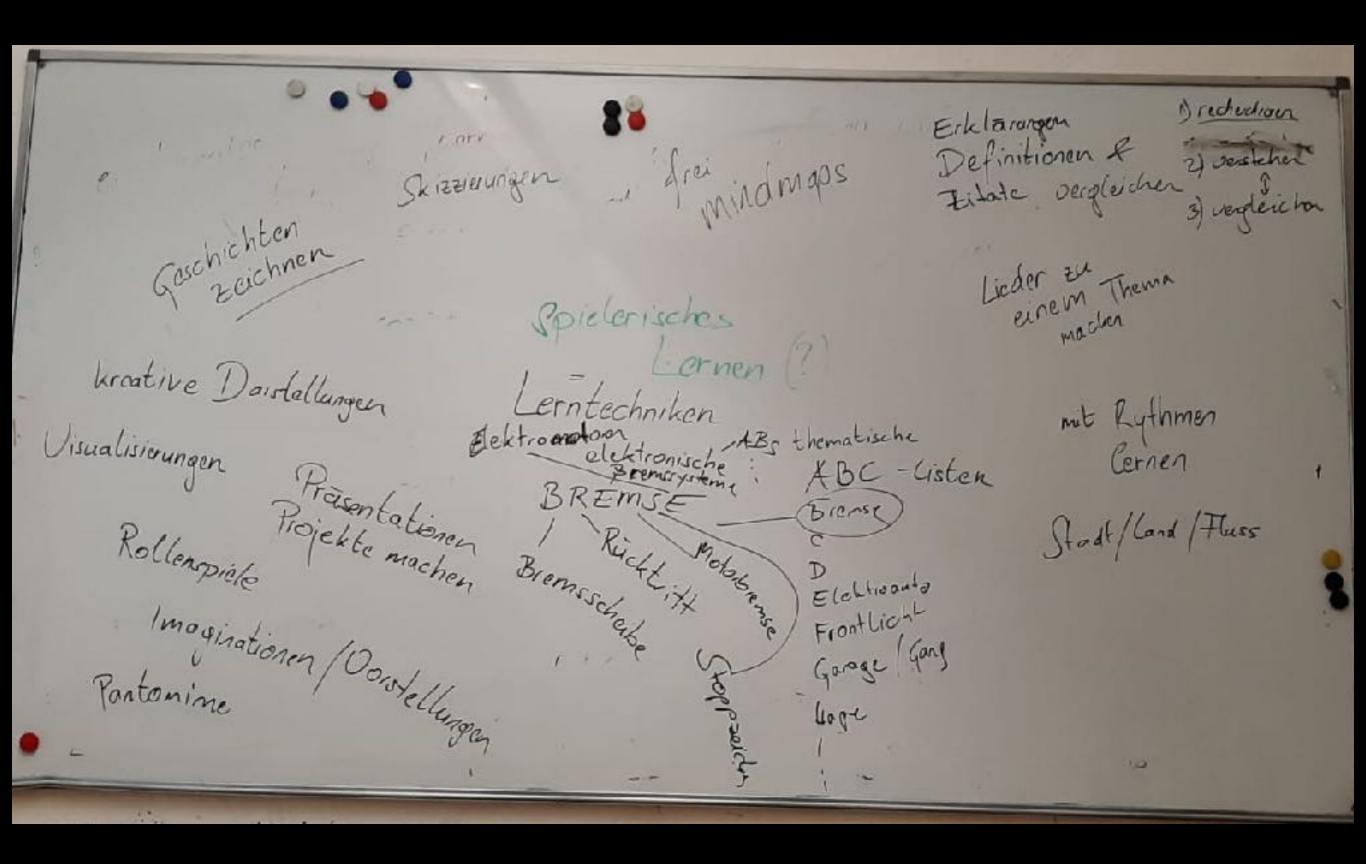


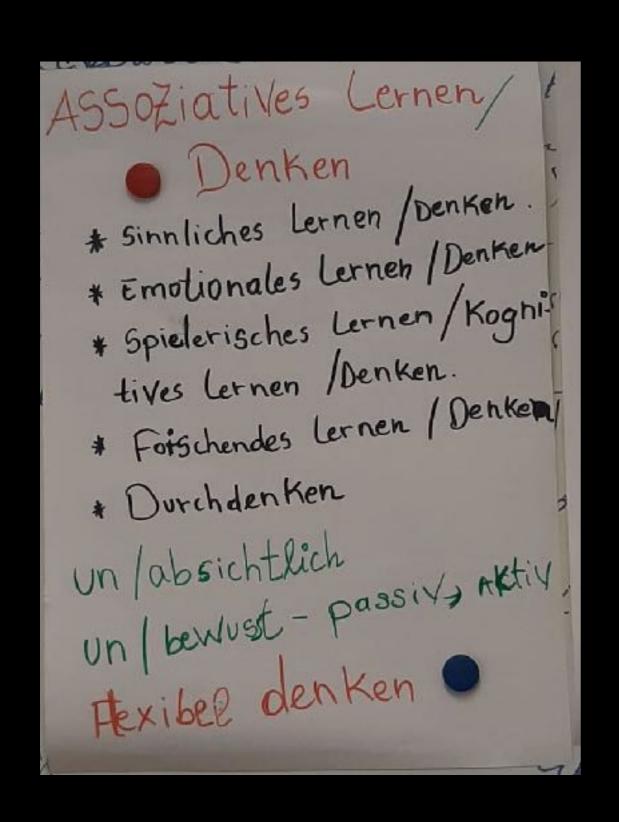
assoziatives Lernen/Denken/Wahrnehmen <=> Netzwerke aus_bauen

Wie können wir die unterschiedlichen Formen assoziativen Lernens aktiv als Lernstrategien einsetzen?

bewusst - unbewusst gewollt - ungewollt absichtlich - unabsichtlich aktiv - passiv







1 • Lerntechniken * ABC - Listen. * mit Rythmen Lernen. * Stadt/Land/Fluss * Skizzierungen. * Geschichten Zeichnen * Präsentationen. * Imaginationen.

Lerntechniken

ABC-Listen

- 1. Thema bestimmen
- 2. ABC-Liste vertikal schreiben

A B C D E

...

3. Assoziationen bilden: zu versuchen zu so vielen Buchstaben wie möglich Begriffe zum Thema zu finden

Ziel:

Brainstorming-Methode
Wissen zum Thema
aktivieren aber auch
festigen.
Wortschatz - Übung.
Selbst-Reflexion: zu
welchen der Begriffe mag
ich noch mehr wissen?

Weiter Arbeiten? zu einzelnen Begriffen Wort-Bilder schaffen

Lerntechniken

Wort-Bilder

- 1. Thema bestimmen
- 2. Schlüsselwort horizontal aufschreiben

SCHLÜSSELWORT

3. Assoziationen bilden: zu versuchen zu so vielen Buchstaben wie möglich Begriffe zum Thema zu finden

Ziel:

Brainstorming-Methode
Wissen zum Thema
aktivieren aber auch
festigen.
Wortschatz - Übung.
Selbst-Reflexion: zu
welchen der Begriffe mag
ich noch mehr wissen?

Weiter Arbeiten?

Mindmap aus dem Wortbild

machen - das heißt weitere

Assoziationen bilden

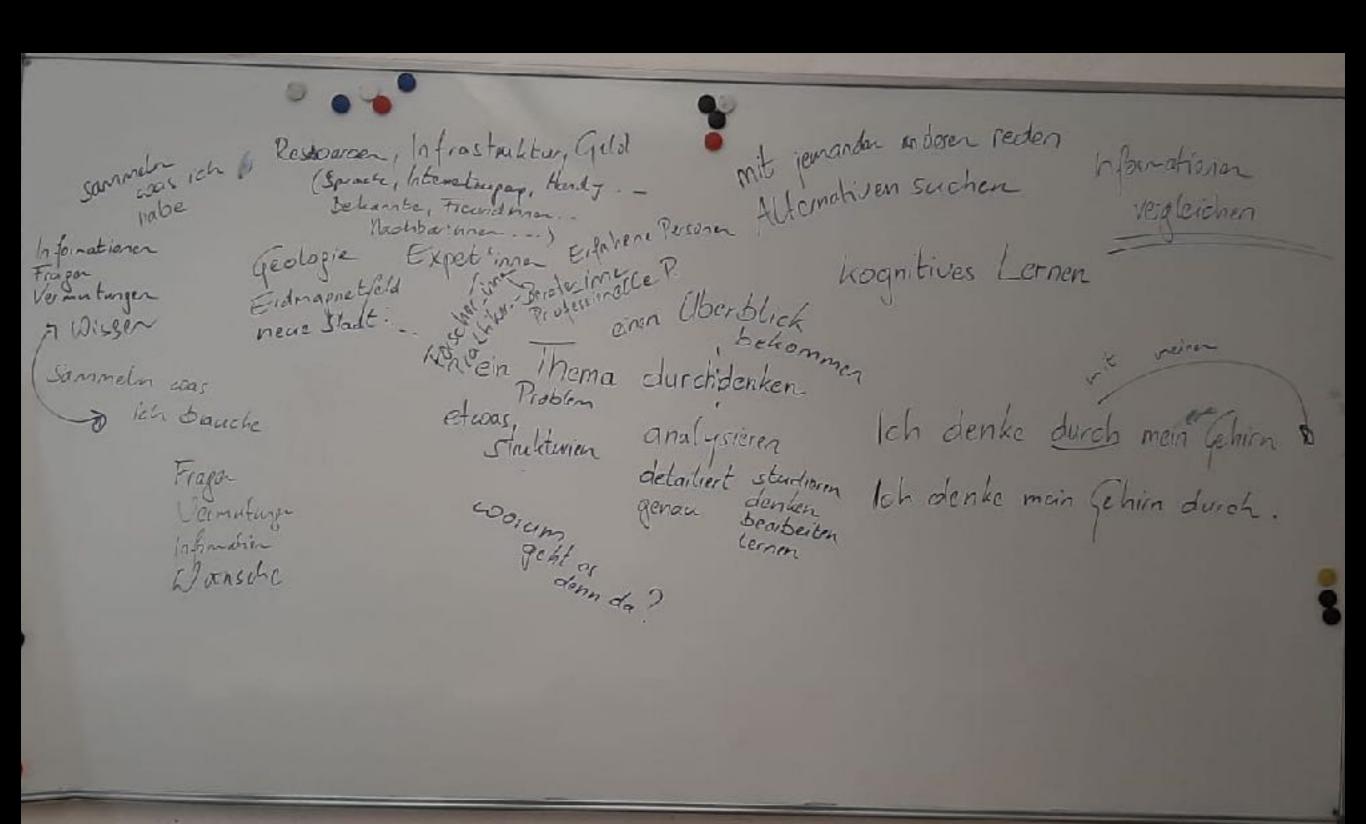


assoziatives Lernen/Denken/Wahrnehmen <=> Netzwerke aus_bauen

Was bedeutet es ein Thema durchzudenken?

oder: wie können wir mit Hilfe der Ideen des assoziativen Penkens eine Lernstrategie bauen?





Lerntechniken

assoziatives Lernen: Ein Thema durchdenken

1. Thema vorbereiten:

Thema festlegen: Was ist das Thema?

Vorwissen aktivieren: Was weiß ich schon über das Thema siehe Lerntechniken: Mindmaps, ABC-Listen, Wort-Bilder

Interesse formulieren: Warum bearbeite ich das Thema. Welche Infos suche ich?

Erwartungen: Was hoffe oder erwarte ich?

Ziele: Was will/soll ich nach dem Durchdenken erreicht haben?

- 2. Fragen formulieren: Was will ich wissen: W-Fragen formulieren UND meine eigenen Fragen formulieren. Was genau will ich den Wissen?
- 3. **Überblick schaffen:** Überfliegende, Vergleichende, Strukturierende Recherche
- 4. Austauschen: mit jemanden über das Thema sprachen. (auch keine "Expert*innen" Sprechen miteinander sprechen = miteinander denken und führt oft zu neuen Sichtweisen/Ideen/Fragen…)
- 5. Fragen neu-formulieren

Lerntechniken

assoziatives Lernen: Ein Thema durchdenken

- 5. Fragen neu-formulieren
- 6. Fragen beantworten:
 Vergleichendes, strukturierende und analytisches, suchendes/
 forschendes Denken/bearbeiten
 (Internet, Bibliothek, Menschen)
- 7. Antworten dokumentieren: assoziatives, visualisierendes (mindmaps) Denken
- 8. Ergebnisse festhalten und präsentieren: Plakat, Text, Präsentation (aufnehmen zum weiterarbeiten)
- **9. Ergebnisse kommentieren:**Selbstkritik und anderen Menschen zeigen
- 10. Vergleichen: die Antworten und Ergebnisse aus dem Lesen mit dem Vorwissen, Erwartungen, Interesse vergleichen (nicht vergessen zu dokumentieren bspw. Mindmaps)
- 11.Offene Fragen aufschreiben und reflektieren
- 12. Kommentare und Kritik aufschreiben und reflektieren
- 13. Ergebnisse überarbeiten. (...)



assoziatives Lernen/Denken/Wahrnehmen <=> Netzwerke aus_bauen

Inspirationen aus verschiedenen Ansätzen von sogenannten gehirngerechtem Lernen

> Achtung: Viele dieser Quellen beinhalten ein schrecklich elitäres, individualistisches und teilw. diskriminierendes Sprechen/Schreiben - es ist umbedingt notwendig diese Techniken durch einen einen engagierten Filter für den Kurs zu übersetzen

Beispiel Webseiten:

https://www.birkenbihl.com/
© 2019 Birkenbihl.com. Der Birkenbihl Blog ist ein Pokipsie Network Projekt.

https://akademie-fuer-lernmethoden.de/ lernmethoden/2016 Lernwerkstatt Voigt | NewMarket Digital GmbH - Die Digitalisten

